

Würzburger Stadt- und Landbote.

Eisenbahnzüge

vom 15. October 1877 an.

I. Würzburg-Bamberg-Frankfurt.

Kunft von Frankfurt: Couriers- und Schnellzüge: 1 U. 25 M. früh, 10 U. 5 M. Vorm. und 2 U. 20 M. Nachm. Postzüge: 8 U. 5 M. früh, 1 U. 35 M. Nachm., 7 U. 15 M. Abds. u. 10 U. 30 M. Nachs.
Abgang nach Bamberg: Courierszug: 10 U. 25 M. Vorm. Postzüge: 4 U. 40 M. früh, 1 U. 45 M. Nachm. u. 8 U. 15 M. Abds. Güterzug: 8 U. 30 M. Vorm.

Kunft von Bamberg: Courierszug: 4 U. 40 M. Nachm. Postzüge: 7 U. 25 M. früh, 1 U. Nachm. und 11 U. 5 M. Nachs. Güterzug: 6 U. 6 M. Abds.

Abgang nach Frankfurt: Couriers- u. Schnellzüge: 1 U. 30 M. früh, 11 U. Vorm., 1 U. 40 M. Nachm. u. 5 U. 25 M. Abds. Postzüge: 4 U. 45 M. früh, 8 U. 15 M. früh u. 6 U. 30 M. Abds. Güterzüge: 2 U. Nachm. u. 11 U. 30 M. Nachs. (nur bis Gemünden 11 U.)

II. Würzburg-Mürnberg.

Abgang nach Nürnberg: Courierszug: 2 U. 55 M. Nachm. Postzüge: 1 U. 45 M. früh, 10 U. 20 M. Vorm. u. 7 U.



Postomnibus-Fahrten.

Nach Guechhausen-Rittingen: 3 U. Nachm., nach Unteraltersheim, Reubrunn 3 U. Nachm., nach Röhbrunn-Effelbach 4 U. Nachm., nach Rimpur 5 U. 45 M. Abds.

35 M. Abds. Güterzüge: 4 M. 40 M. früh u. 1 U. 50 M. Nachm.

Kunft von Nürnberg: Courierszug 10 U. 45 M. Vorm. Postzüge: 7 U. 45 M. früh, 5 U. 15 M. Abds. u. 12 U. 10 M. Nachs. Güterzüge: 1 U. 30 M. Nachm. u. 10 U. 4 M. Nachs.

III. Würzburg-Ansbach.

Abgang nach Ansbach: Couriers- u. Schnellzüge: 1 U. 40 M. früh und 2 U. 50 M. Nachm. Postzüge: 3 U. 45 M. früh u. 11 U. Vorm. Güterzüge: 5 U. 35 M. früh, 1 U. 43 M. Nachm. und 7 U. 40 M. Abds.

Kunft von Ansbach: Couriers- u. Schnellzüge: 1 U. 10 M. früh und 1 U. 3 M. Nachm. Postzüge: 4 U. 55 M. Abds. u. 11 U. Nachs. Güterzüge: 7 U. 50 M. früh u. 1 U. 35 M. Nachm.

IV. Würzburg-Lauda (Bad. Bahn).

Abgang nach Lauda-Heidelberg: Güterzug: 10 U. 50 M. Vorm. Personenzüge: 5 U. 15 M. früh, 1 U. 45 M. Nachm. und 6 U. 25 M. Abds.

Kunft von Heidelberg-Lauda: Güterzug: 5 U. 30 M. Abds. Personenzüge: 8 U. 5 M. (nur von Lauda ab), 10 U. 5 M. Vorm., 2 U. 35 M. Nachm. u. 10 M. 28 M. Nachs.

Nr. 254

Mittwoch, den 24. October 1877

Dreißigster Jahrgang.

3 a a o u e n t a f e i t e n .

und des Babillons entwickelte. war es ziemlich dunkel. meiß nur

Im Schranrensaal Donnerstag den 25. October 1877, Abends 7/8 Uhr CONCERT

Ger mann Ritter,

Großherzogl. Hofkapellmeister, Leiter der neuen Viola alta,

unter Mitwirkung von

Fraulein **Anna von Henkel**, Concertsängerin aus Eastport, Herr **Xaver Scharwenka**, Violist aus Berlin, und Herrn Concertmeister **Eduard Hermann** (Violin) aus Petersburg.

Program m.

- Nr. 1. Quartett op. 57 für Klavier, Violin, Viola, Cello
2. Kreis a. d. Oper 'Die Jäzovitin'
3. Adagio für Viola alta
4. a) 3 Präludien für Klavier
b) Melodie russe
c) Trifambale u. Dardaniënküchlein (aus op. 9 Carosoni)

Scherzo
Duetto
Sopst.
Allegro
Scherzo

- Nr. 5. Sinfonia in d. Oper 'Lohengrin' Wagner.
6. Suite für Violin und Klavier
a) Präludien, b) Minuette, c) Moto perpetuo
7. Liebeskonzert
8. a) Schwanenlied für Viola alta
b) Allegro
9. Andante spiccato u. Polonaise op. 22 für Klavier

Der Concertflügel von Blüthner ist aus dem Magazin des Herrn Ritter dahier.

Preise der Plätze:

Spreng 3 Mark, Unnummerirter Sitzplatz 2 Mark, Stehplatz 75 Pf.

Billet-Verkauf in der Musikalienhandlung von H. Ritter.

Kaiserstraße 14.

Der Total-Ausverkauf aller erdenklichen Sorten Mainzer und Wiener Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder, sowohl in Sommer- als in Winterartikeln, ist durch frischen Zufuß wieder vollständig fortirt und dauert noch kurze Zeit fort zu den schon bereits bekannt gegebenen enorm billigen Preisen.

Man verfehle deshalb nicht, diese günstige Gelegenheit zu benutzen, da solche nicht leicht wieder geboten werden kann.

Kaiserstraße 14.

Kaiserstraße 14.

Kaiserstraße 14.

Teauer - Anzeige.

Herrn dem Allmächtigen hat es gefallen, unser innigstgeliebtes Kind

Gustav

heute Abends 5-4 Uhr Sterblich und unversiert zu sein.

[1431]

Dr. Tepley's

Zahneinigungs - Essenz,

das beste und beste existierende, macht und erhält die Zähne, auch wenn sie schwarz sind, ganz weiß, und befreit den Allee Geruch aus dem Munde, nicht überaus sehr kostbar und sehr wirksam.

Preis 1/2 Mark, 1.50.

[1436 2a]